

Modul 1 3a Wortstellung im Satz: Angaben im Mittelfeld. Was ist was im Mittelfeld? Ordnet die Angaben zu.

		Mittelfeld				
Wir	sind	vor drei Monaten	wegen meiner Mutter	ziemlich spontan	nach Kiel	gezogen.
1	2					Ende

b Notiert und ergänzt die Merkformel für die Angaben im Mittelfeld.
Angaben im Mittelfeld

Für die Reihenfolge der Angaben im Mittelfeld gibt es keine festen Regeln. Ein Satz nach dieser Faustregel ist aber immer richtig: te - ____ - ____ - ____

d Ergänzungen und Angaben im Mittelfeld. Lest die Sätze. Wo stehen die Dativ- und die Akkusativergänzungen in den Sätzen? Ergänzt die Regel.
Ergänzungen und Angaben im Mittelfeld

Wenn es Angaben und Ergänzungen gibt, steht die Dativergänzung meistens _____ der temporalen Angabe. Die Akkusativergänzung steht _____ oder _____ der lokalen Angabe.

e Präpositionalergänzungen. Lest die Regel. Schreibt dann die Sätze mit der Präpositionalergänzung an der richtigen Stelle.

Präpositionalergänzungen stehen normalerweise am Ende des Mittelfelds.
*Mira hat sich nach ein paar Wochen langsam **an ihren neuen Alltag** gewöhnt.*

Modul 3 4 Position von nicht. Lest die Sätze A–E. Wo steht nicht? Lest die Regel. Welches Beispiel (A–E) passt wo (1–5)?
Negation

Wenn *nicht* einen ganzen Satz verneint, steht es:

1. ____ am Ende des Satzes
2. ____ vor dem zweiten Teil der Satzklammer (z. B. Partizip, Infinitiv, trennbarer Verbteil)
3. ____ vor Adjektiven
4. ____ vor Präpositionen und Präpositionalergänzungen
5. ____ vor lokalen Angaben

Wenn *nicht* einen Satzteil verneint, steht es direkt vor diesem Satzteil.

Nicht *sie hat das erlebt, sondern ihre Freundin.*
*Sie hat das **nicht heute** erlebt, sondern gestern.*

Modul 1 **3b** Ordnet die Konnektoren aus 3a nach ihrer Bedeutung in die Tabelle ein.



zweiteilige Konnektoren				
Aufzählung	„negative“ Aufzählung	Vergleich	Alternative	Einschränkung/ Gegensatz
<i>nicht nur ..., sondern auch</i>				

Zweiteilige Konnektoren können Sätze oder Satzteile verbinden.
nicht nur ..., sondern auch und *sowohl ... als auch* verbinden meistens Satzteile.

Modul 3 **2c** Seht euch die Beispiele in 2a an und ergänzt die Regel.



1. Relativsätze mit *wer* beschreiben eine unbestimmte _____ näher.
2. Der _____ beginnt mit dem Relativpronomen *wer*, der _____ mit dem Demonstrativpronomen *der*.
3. Der Kasus der Pronomen richtet sich nach dem _____ im Satz.
4. Wenn beide Pronomen im gleichen Kasus stehen, kann _____ entfallen.

Modul 1 1c Welcher Konnektor bedeutet was? Ergänzt die Regel mit den passenden Konnektoren.

G

Konnektoren mit zu + Infinitiv

1. ein Ziel oder eine Absicht _____ mit zu + Infinitiv
2. etwas passiert nicht (Einschränkung) _____ mit zu + Infinitiv
3. etwas passiert nicht, wenn nicht etwas anderes getan wird
(Alternative oder Gegensatz) _____ mit zu + Infinitiv

Konnektoren mit zu + Infinitiv können nur stehen, wenn im Haupt- und im Nebensatz das Subjekt gleich ist.

Modul 3 2d Lest die Regel und ergänzt je ein passendes Beispiel aus den Sätzen in 2a–c.

G

Nomen-Verb-Verbindungen

Nomen-Verb-Verbindungen bestehen aus einem Verb, das nur eine grammatische Funktion hat, und einem Nomen, das die Bedeutung trägt. Manchmal kommt eine Präposition dazu. Das Nomen hat oft die gleiche Bedeutung wie das zugrunde liegende Verb. Beispiel: _____

Bei manchen Nomen-Verb-Verbindungen kann man die Bedeutung nicht direkt vom Nomen ableiten.

Beispiel: _____

Modul 1 3b Ergänzt die richtige Form von *werden*. Markiert dann alle Verbsätze, die zum Passiv gehören.

Passiv	
Präsens	Im „NatLab“ _____ die Kinder an die Wissenschaft herangeführt.
Präteritum	Das „NatLab“ _____ 2002 gegründet.
Perfekt	Das Labor _____ speziell für Schüler konzipiert _____ .
mit Modalverb	Analytische Fähigkeiten müssen von Kindern früh erworben _____ .

Modul 3 2a *man, einer, jemand, ...* Lest den Text in 1b noch einmal, sucht zu zweit die Indefinitpronomen und ergänzt die Tabelle.

Indefinitpronomen					
Nominativ	man	(k) _____ / (k) _____ / (k)eine	_____	jemand	_____
Akkusativ	(k) _____ / (k)eine	(k)eins/ (k)eine	_____	_____	irgendwen
Dativ	(k)einem/(k)einem/(k)einer	niemandem	_____	_____	irgendwem

Modul 1 3b Ergänzt die Regel.

	Passiv mit <i>werden</i>	Passiv mit <i>sein</i>
Bildung	werden + _____	_____
Bedeutung	_____	_____



Modul 3 2e Ergänzt die Regel.

Vergleichssätze mit *als*, *als ob* und *als wenn*

Sätze mit *als*, *als ob* und *als wenn* drücken einen _____ Vergleich aus. Deswegen wird der _____ verwendet.

Nach *als* steht das konjugierte Verb auf _____ .

Nach *als ob* und *als wenn* steht das konjugierte Verb _____ .



Modul 1 3c Lest die Regel und findet weitere Beispiele aus dem Text in 3b.

G

Textzusammenhang

In einem lesefreundlichen Text sollten sich die Sätze und Textabschnitte logisch aufeinander beziehen. Dabei helfen folgende Wörter:

1. Artikelwörter: *der*, _____
2. Pronomen: *es*, _____
3. Orts- und Zeitangaben: *dort*, _____
4. Konnektoren: *denn*, _____
5. Präpositionaladverbien: *dazu*, _____
6. Synonyme und Umschreibungen: *dieses imposante Bauwerk*, _____

Modul 3 3b Ergänzt die Regel mit Hauptsatz oder Nebensatz.

G

Modalsätze mit *dadurch, dass* und *indem*

Mit Modalsätzen wird die Art und Weise ausgedrückt, wie etwas geschieht.

1. Der Konnektor *indem* leitet einen _____ ein und beschreibt oft das Instrument oder Mittel einer Handlung.

Oft schafft man eine Übersetzung auch nicht, indem man ein Wörterbuch benutzt.

2. Der Konnektor *dadurch, dass* hat zwei Teile: *dadurch* steht im _____, *dass* leitet den _____ ein.

Man kann diese Wörter nur dadurch verstehen, dass Muttersprachler sie einem erklären.

Modul 1 2a Sucht im Artikel die passenden Präpositionen zu den Nomen im Kasten und sammelt sie an der Tafel. Ergänzt dann in der Klasse weitere Beispiele.

Nomen	Präposition
die Teilnahme	an + Dativ

Modul 3 2c Notiert die Regel zur Bildung des Konjunktiv I in der 3. Person Singular.

Konjunktiv I	
Gegenwart	Infinitivstamm + Endung - _____ 3. Person Singular von <i>sein</i> : _____ 3. Person Singular von <i>haben</i> : _____
Vergangenheit	Konjunktiv I von <i>haben</i> oder <i>sein</i> + _____
Mithilfe des Konjunktiv I gibt man die Aussage einer anderen Person wieder. Sie wird vor allem in der Wissenschaftssprache, in Zeitungsartikeln und in Nachrichtensendungen verwendet.	

3 Lest die Beispielsätze und erklärt, wann man in der indirekten Rede den Konjunktiv II verwendet.

Direkte Rede	Indirekte Rede	
Indikativ „Alle kennen den Namen ‚Wolfgang Amadeus Mozart.‘“ „Die Wiener haben das Kaffeehaus erfunden .“	Konjunktiv I Er sagte, ... alle kennen den Namen ‚Wolfgang Amadeus Mozart‘. Die Wiener haben das Kaffeehaus erfunden .	Konjunktiv II Er sagte, ... alle würden den Namen ‚Wolfgang Amadeus Mozart‘ kennen . Die Wiener hätten das Kaffeehaus erfunden .

Modul 1 **3b** Ergänzt die Nomen aus der Liste und weitere Beispiele in der Regel.

Nominalisierung von Verben			
Es gibt viele Möglichkeiten, ein Verb in ein Nomen zu verwandeln. Die häufigsten Endungen und Veränderungen sind:			
Verb ohne Endung (mit/ohne Vokaländerung)	abbauen → <u>der Abbau</u> wählen → die Wahl	die + -e (mit/ohne Vokaländerung)	folgen → _____ helfen → die Hilfe
das + Infinitiv	erkennen → _____	die + -schaft	wissen → _____
die + -ung	entstehen → _____ wahrnehmen → _____	die/das + -(t)nis	erkennen → _____ erleben → das Erlebnis
der + -er	forschen → _____	die + -(t)ion	reagieren → _____

c Lest die Regel und formt die Sätze um.

Umformung der Akkusativergänzung	
mit Artikelwort:	Musik verändert den Blutdruck. → die Veränderung <i>des</i> Blutdrucks (G.) durch Musik
ohne Artikelwort:	Musik baut Stress ab . → der Abbau <i>von</i> Stress (von + D.) durch Musik

Modul 3 **2a** Arbeitet zu zweit. Ergänzt die Bedeutungen und Beispielsätze aus 1c.

Satzart	Partikel	Bedeutung	Beispiel
Aussagen und Ausrufe	aber	Freundlichkeit	Das ist <i>aber schön</i> , dich zu sehen.
		_____	Der sieht <i>aber sympathisch</i> aus!
	doch	_____	Das mache ich <i>doch gerne</i> .
		Empörung	_____
		Vorschlag/Ermunterung	_____
	ja	Freundlichkeit	_____
Überraschung		Du bist <i>ja auch hier!</i>	
Empörung		Das ist <i>ja gemein!</i>	
Aufforderungen, Aussagen, Fragen	mal	Aufforderung/Befehl	_____
Fragen	denn	Freundlichkeit/Interesse	Wie geht's dir <i>denn</i> ?
		_____	Sprecht ihr <i>denn wieder miteinander</i> ?

Modul 1 **3a** Partizip I und II als Adjektiv. In welchen Sätzen findet ihr was?



Partizipien können als Adjektive gebraucht werden. Wenn sie vor Nomen stehen, brauchen sie eine Endung.

b Partizipien kann man durch Relativsätze wiedergeben. Lest die Beispiele und formuliert die Sätze 1–3 um.



Bedeutung Partizip I

Aktive Handlungen oder Vorgänge, die gleichzeitig mit der Haupthandlung des Satzes passieren:
*In einigen Jahren sind auf unseren Straßen **selbstfahrende** Autos unterwegs.*
 → *In einigen Jahren sind auf unseren Straßen Autos, **die selbst fahren**, unterwegs.*

Bedeutung Partizip II

Meist passive Handlungen oder Vorgänge, die gleichzeitig mit oder vor der Haupthandlung des Satzes passieren:
*Ein schnell **ausgelöster** Notruf kann Menschenleben retten.*
 → *Ein Notruf, **der schnell ausgelöst wird**, kann Menschenleben retten.*

*Der auf der Messe **vorgestellte** Roboter wird in einigen Haushalten ausprobiert.*
 → *Der Roboter, **der auf der Messe vorgestellt worden ist**, wird in einigen Haushalten ausprobiert.*

Modul 3 **3a** Sortiert die Präpositionen mit Genitiv aus den Sätzen in 2d in eine Tabelle.



Zeit	Ort	Grund/Folge	Gegengrund
<i>innerhalb</i>		<i>dank</i>	